AMTSBLATT

DER GEMEINDE JOSSGRUND



Nr. 5/2019

Samstag, 09. November 2019

Jahrgang 12

Aus dem Rathaus

Protokoll

über die 28. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 23. September 2019

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Lothar Röder, eröffnete um 20.03 Uhr die 28. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Jossgrund. Er begrüßte die Mandatsträger sowie die anwesenden Zuhörer und den Vertreter der Presse.

Es gab gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen. Im Anschluss stellte er, auf Grund der Anzahl der anwesenden Mandatsträger, die Beschlussfähigkeit fest. Von 23 Gemeindevertretern waren 17 erschienen.

2. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Lothar Röder, wünschte Rolf Holler (SPD), der derzeit im Krankenhaus liegt die besten Genesungswünsche und wird diese auch noch persönlich überbringen.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Rainer Schreiber nahm kurz Stellung zur letzten Gemeindevertretersitzung am 19.08.2019.

Im Anschluss daran gab er umfangreiche Informationen zur Geschäftsführung bekannt, die dieser Niederschrift beigefügt sind.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Lothar Röder, gab auch eine kurze Stellungnahme ab und stimmte dem Bürgermeister Rainer Schreiber zu. Die Sachlichkeit wird weiterhin im Vordergrund stehen.

4. Mitteilungen des Vorsitzenden des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses

Der Vorsitzende des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses, Herr Herbert Bien gab umfangreiche Informationen zur letzten Sitzung vom 20.08.2019 bekannt. Es wird auf die Ausführungen verwiesen, welche dieser Niederschrift beigefügt sind.

5. Mitteilungen des Vorsitzenden des Kultur-, Sport- und Jugendausschusses

Der Vorsitzende des Kultur-, Sport- und Jugendausschuss, Herr Eric Sachs, gab umfangreiche Informationen zur letzten Sitzung vom 03.09.2019 bekannt. Es wird auf die Ausführungen verwiesen, welche dieser Niederschrift beigefügt sind

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Jossgrund

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jossgrund, Martinusstr. 2, Tel. (06059) 9026-0, Fax 902627, Mail: verwaltung@jossgrund.de.

Das Amtsblatt erscheint ohne festen Rhytmus.

Die Abgabe im Einzelbezug der jeweils neuesten Ausgabe erfolgt im Rathaus, Zimmer 106. Wird Postzustellung gewünscht, so ist dies gegen Erstattung der Porto- und Verlagskosten möglich. Gesamtherstellung: Amberg Werbung, Georg-Hartmann-Straße 7, Tel. (06059) 6519660, Mail: hallo@amberg-werbung.de

6. Vorlagen der Verwaltung

6.01. Aktuelle Sachstandsinformation zu laufenden Projekten mit anschließender Beratung

Georg-Hartmann-Straße

Bericht Bürgermeister:

Die ersten Auswertungen des Büro Dehmer zum Thema Hochwasser liegen vor, hier wird weiter an entsprechenden Lösungsansätzen gearbeitet.

Die Endrechnungen liegen nunmehr vor. Eine Überprüfung durch das Ingenieurbüro ist erfolgt. Vorbehaltlich der Überprüfung durch unsere Verwaltung wird die Gesamtsumme der bereitgestellten Haushaltsmittel für Kanal- und Straßenbau nicht überschritten. Die Aufstellung der Haushaltszahlen ist dieser Niederschrift beigefügt.

Der erste Beigeordnete, Gerhard Kleespies gab eine umfangreiche Stellungnahme bezüglich der Kostenverteilung der ca. 720.000 Straßenbaukosten für den Gemeindevorstand ab. Fraglich ist ob diese Summe komplett umlagefähig ist. Nach Einschätzung des Gemeindevorstandes bleiben ca. 416.000 umlagefähig. Davon sind 50 % auf die Anlieger als Straßenbeitrag umzulegen.

Diskussion zu Straßenanliegergebühren

Bericht Bürgermeister:

Ein entsprechender Vorschlag durch die Verwaltung wurde auf der Gemeindevorstandsitzung am 09.09.2019 beraten und beschlossen. Dieser ist auf der Gemeindevertretersitzung am 23.09.2019 unter TOP 6.03 auf der Tagesordnung. Der Beschluss der Gemeindevertretung ist die Grundlage für die Erhebung der Straßenbeiträge für die Sudetenstraße und die Georg-Hartmann-Straße.

Arbeiten Fabrik Außenbereich

Hierzu gibt es seit der letzten Sitzung keine neuen Informationen.

Wiedervorlage in der Dezember - Sitzung der Gemeindevertretung

Gehweg Lohrer Straße

Bericht Bürgermeister:

Der Antrag für die Sanierung des restlichen Bürgersteiges (Ortsmitte) wird bis Ende September 2019 gestellt.

Dorfentwicklung Lettgenbrunn

Bericht Bürgermeister:

In der gemeinsamen Sitzung des HBF und der AG Dorfmitte Lettgenbrunn wurde über die vorgelegten Entwürfe beraten. Nach der Sitzung wurden mit der Förderstelle in Gelnhausen weitere Abstimmungsgespräche durchgeführt.

Wir warten jetzt auf Rückmeldung der WI-Bank. Sobald

hier Ergebnisse vorliegen, erfolgt eine erneute Beratung im HBF-Ausschuss und der AG Dorfmitte Lettgenbrunn.

Franz-Korn-Platz

Nach letzten Abstimmungen mit der Arbeitsgruppe wird zurzeit die Ausführungsplanung durch das Büro Wernecke durchgeführt.

Bericht Bürgermeister:

Eine Abstimmung ist erfolgt. Eine Ausschreibung für den Pavillon ist erfolgt. Die Ergebnisse liegen dem Gemeindevorstand zurzeit als Beschlussvorlage vor. Die Zeichnung zu dem Pavillon ist dieser Niederschrift beigefügt. Der Teil soll noch in diesem Jahr umgesetzt werden. Alle weiteren Ausführungsplanungen erfolgen in den nächsten Wochen.

Strategischer Sanierungsbereich Ortsmitte Pfaffenhausen

Die Endabstimmungen bezüglich des Zuschusses strategischer Sanierungsbereich ziehen sich leider noch etwas in die Länge.

Für die Gestaltung der Fassade der Dorfscheune werden derzeit Vorbereitungen getroffen. Geplant ist, die Fassade ohne Förderung, aber dafür mit erheblichen Eigenleistungen durchzuführen.

Bericht Bürgermeister:

Leider haben wir immer noch keine Förderzusage, rechnen aber in Kürze mit einem Eingang. Die Arbeiten an der Fassade der Dorfscheune sollen im September 2019 beginnen. Alle Vorbereitungen hierfür wurden getroffen.

Protokolliert wurde:

 Herbert Bien, FWG, fragt an ob der Parkplatz der Dorfscheune weiter im Förderprogramm bleibt. Bürgermeister Rainer Schreiber bestätigte, dass der Parkplatz bei den Förderanträgen inkludiert ist. Eine Bürgerinformationsveranstaltung soll im Oktober/November 2019 stattfinden.

Familienzentrum

Bericht Bürgermeister:

Die Eröffnungsfeierlichkeiten am 24.08.2019 waren ein voller Erfolg.

Eine Einstellung einer pädagogischen Fachkraft zum 15.10.2019 ist erfolgt.

Verschiedene Folgearbeiten (z.B. Abschluss Blitzschutzanlage, Tor Richtung Feuerwehrhaus, Anlage Außenbereich) sind in Bearbeitung.

Für die Renovierung der Holzhalle werden Kostenermittlungen durchgeführt.

Eine Bewertung der Stützmauer zur Orber Gasse wird zurzeit

durchgeführt. Sobald diese vorliegt, ist dies auch ein Punkt für den HBF-Ausschuss.

Wiedervorlage in der Dezember Sitzung der Gemeindevertretung

Bushaltestellen

Förderbescheid und Ausschreibung sind soweit vorbereitet, sodass in den nächsten Wochen die Arbeiten beginnen können.

Bericht Bürgermeister:

In einem Abstimmungsgespräch mit Auftragnehmer, Ingenieurbüro und Gemeinde werden die restlichen Punkte abgesprochen.

Die Arbeiten sind weiter ab Beginn September/Oktober 2019 eingeplant.

Protokolliert wurde:

 Herbert Bien, FWG, sieht es als f\u00f6rderlich an, wenn der Bau in den Herbstferien stattfindet und auch abgeschlossen wird. B\u00fcrgermeister Rainer Schreiber gab an, dass dies von Seiten der Verwaltung auch so geplant ist.

Personalangelegenheiten

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass eine Ausschreibung für einen Bau-hofleiter durchgeführt werden soll. Diese soll kurzfristig veröffentlicht werden.

Bericht Bürgermeister:

Die Ausschreibung ist erfolgt. Zahlreiche Bewerbungen sind eingegangen. Wir befinden uns zurzeit im Auswahlverfahren

Straßensanierungen

Die Aufträge für Sanierungsarbeiten an folgenden Straßen wurden vom Gemeindevorstand vergeben:

Breslauer Straße, Urlauber Weg, Stettiner Straße, Karlsbader Straße und Am Rathaus

Bericht Bürgermeister:

Laut HBF soll im Kapellenweg nach alternativen Lösungsansätzen gesucht werden. Ein erstes Angebot hierzu liegt vor. Alle weiteren Punkte befinden sich zurzeit in Bearbeitung.

Kanal Südmährer Weg

Bericht Bürgermeister:

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Die Abschlussrechnung ist heute in der Gemeindeverwaltung eingetroffen.

Das Projekt ist abgeschlossen und wird aus dem Bericht genommen.

Reparaturarbeiten Technik/Bürgerhaus

Bürgermeister Rainer Schreiber teilte mit, dass die Aufträge erfolgt sind.

Vorbeugung und regelmäßige Maßnahmen zum Schutz bei Starkregen und Hochwasser

Der Vorsitzende Lothar Röder bittet darum, den Hochwasserschutz als laufendes Thema mit in die Projekt-Liste aufzunehmen. Es soll bekannt gegeben werden, welche Maßnahmen durch den Bauhof bereits getätigt wurden und wie ein Konzept umgesetzt wird.

Außerdem fragte Herbert Bien, FWG, an, ob bereits alle Hydranten durch die Freiwilligen Feuerwehren geprüft wurden. Bürgermeister Rainer Schreiber fragt beim Gemeindebrandinspektor nochmals nach.

Für die Projektliste allgemein bittet Fraktionsvorsitzender der SPD, Reinhold Walz, darum die Haushaltszahlen, die Auftragssummen, Fördermittel und Ist zahlen bei den einzelnen Projekten künftig zu ergänzen.

6.02. Bekanntgabe des Berichtes gemäß § 28 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzuges 2019

Der Bürgermeister berichtete über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 2. Quartal 2019. Die Gemeindevertretung nahm diesen zur Kenntnis

6.03. a) Grundsatzbeschluss über die weitere Verfahrensweise für die Erhebung von Anliegerbeiträgen bei grundhafter Erneuerung von gemeindlichen Straßen

b) Anwendung des Grundsatzbeschlusses für die Festsetzung der Anliegerbeiträge Gehweg Sudetenstraße, OT Lettgenbrunn und Georg-Hartmann-Straße, OT Burgjoß

Bürgermeister Rainer Schreiber erläuterte die Vorlage ausführlich

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung gab den Punkt zur Diskussion frei.

Nach eingehender Diskussion stellte er den Beschlussvorschlag des Gemeindevorstandes zur Abstimmung:

a) Die Gemeindevertretung beschließt das sogenannte Rednitzhembacher Modell einzuführen. Hierfür müssen die Kanäle vor Straßenreparaturen vollständig befahren und entsprechend repariert werden. Außerdem ist die kurzfristige Erstellung eines Katasters der Kanäle notwendig. Weiter werden die Straßen grundsätzlich nur durch eine Oberflächensanierung instand gesetzt. Die bisherige Straßenbeitragssatzung bleibt in ihren Grundzügen bestehen und ist auf einen aktuellen rechtsicheren Stand zu bringen.

b) Dem Punkt a) folgend wird eine Beitragsfestsetzung für die Sudetenstraße und die Georg-Hartmann-Straße durchgeführt.

15 Ja-Stimmen, FWG 11 und CDU 4, 2 Gegen-Stimmen, SPD

7. Anträge und Anfragen

7.01. Anfrage der FWG Fraktion bezüglich Informationen zum Sachstand zur Ausweisung neuer Gewerbeflächen im Jossgrund

Aufgrund der Großprojekte Familienzentrum Jossgrund und der Dorfmitte Pfaffenhausen konnte sich mit den neuen Gewerbeflächen nicht weiter auseinandergesetzt werden. Im Juli 2019 wurde der Auftrag für ein Wertgutachten aufgegeben, um in Preisverhandlung gehen zu können. Eine Schätzung liegt bereits vor. In den nächsten beiden Gemeindevorstandsitzungen soll die weitere Vorgehensweise beraten werden.

Die Sitzung wurde um 21.48 Uhr geschlossen.

Lothar Röder

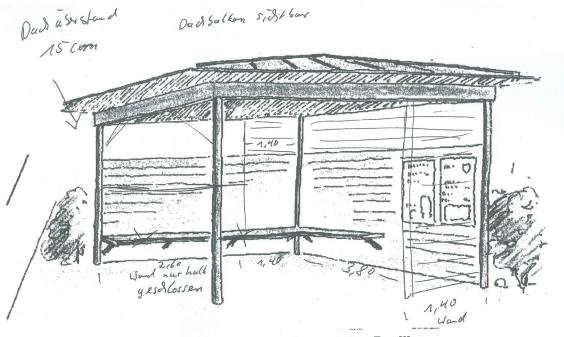
Robina Imkeller

Vorsitzender der Gemeindevertretung Schriftführerin

Anlage 1

	Straße	Kanal	Kanalhausanschl	üsse	
Haushaltsmittel	653.000,00 €	706.000,00 €	28.323,	87 €	1.387.323,87 €
Rechnung Engelhaup	t 666.481,44 €	543.363,40 €	33.443,	05 €	
Ingenieurbüro	54.057,06 €	47.104,75 €			1.344.449,70 €
Zwischensumme	720.538,50 €	590.468,15 €	33.443,	05 €	
	-67.538,50 €	115.531,85 €	-5.119,18 €		42.874,17 €
Straßenbaukosten	Gesamtausbaufläche	Kanalwiederherstellungsfläche Rest		Umlagefähig ca.	
720.000 €	2.250 m ²		950 m ²	1.300 m ²	416.000 €

Anlage 2



Perspektive Pavillon

Mitteilungen des Bürgermeisters

Mitteilungen des Bürgermeisters zur Gemeindevertretersitzung am 23.09.2019

1. Regionalplan Wind für Südhessen

Wie bereits berichtet, haben erste Gespräche mit einem Fachbüro stattgefunden. Auch erste Abstimmungsgespräche mit Nachbarkommunen wurden durchgeführt. In der nächsten Gemeindevorstandsitzung werde ich den Punkt "Mögliche Einleitung von rechtlichen Schritten" aufnehmen. Ggf. entsteht daraus auch eine Beschlussvorlage für die nächste Gemeindevertretersitzung.

2. Kita Pfaffenhausen

Die beschlossene Umsetzung der Erweiterung der Öffnungszeit des Kindergartens Pfaffenhausen wurde zum September 2019 umgesetzt. Die Vorbereitungen für die Umsetzung der Erweiterung der Öffnungszeiten in Lettgenbrunn ab Oktober 2019 sind soweit abgeschlossen.

Im Kindergarten Pfaffenhausen wurden 3 Kinder für das neue Betreuungsangebot angemeldet. Für Lettgenbrunn läuft der Anmeldeprozess noch an.

3. Onlinezugangsgesetz

Wie alle Kommunen befinden wir uns auch in den Vorbereitungen zum Mammutprojekt "Onlinezugangsgesetz". Hierin werden die Kommunen gesetzlich verpflichtet, alle ihre Angebote und Arbeitsvorgänge auf elektronischem Weg anzunehmen und zu verarbeiten.

Als ersten Schritt führen wir im Juni 2019 den elektronischen Rechnungsworkflow eingeführt. Als nächstes folgen die Bereiche Einwohnermeldeamt und Personalwesen.

Insgesamt haben wir hier mal wieder ein riesiges Projekt zu stemmen.

4. Programm Sitzungsdienst

Dazu passt auch die Einführung eines Sitzungsdienstprogrammes. Erste Besichtigungen wurden durchgeführt. Ich denke im November 2019 werden wir hier eine Beschlussvorlage im Gemeindevorstand einreichen.

5. Regiomat Lettgenbrunn

Gestern wurde in Lettgenbrunn der sogenannte Regiomat durch die erste Kreisbeigeordnete Susanne Simmler offiziell in Betrieb genommen. Gemeinsam haben hier die Familie Heinemann/Mühl, Franz Hohmann Mein Markt-Pfaffenhausen, Spessartregional, Main-Kinzig-Kreis und Gemeinde die

Voraussetzungen für die Umsetzung geschaffen.

Das Angebot an dem Standort soll noch um eine Backstube erweitert werden.

Ich dankte bei der Eröffnung allen Beteiligten für den Mut ein solches Projekt anzustoßen und umzusetzen. Dies ist für Lettgenbrunn und für den Jossgrund ein guter Schritt! Ich hoffe auf eine rege Nutzung des Angebotes.

6. Perlen der Jossa am 22.09.2019

Weiter fand gestern die schon traditionelle Fahrt Perlen der Jossa statt. Nach Begrüßung durch den 1. Beigeordneten Gerhard Kleespies am Schafhof in Burgjoß, führte die Fahrt über Mernes, Marjoß, Jossa, Altengronau, Obersinn, Aura wieder zurück nach Burgjoß. Ich habe nur positive Rückmeldungen erhalten und bedanke mich bei allen Helfern recht herzlich.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Aus dem Rathaus

Protokoll

über die 29. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 21. Oktober 2019

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Lothar Röder, eröffnete um 20.05 Uhr die 29. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Jossgrund. Er begrüßte die Mandatsträger sowie die anwesenden Zuhörer und den Vertreter der Presse.

Es gab gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen. Im Anschluss stellte er, auf Grund der Anzahl der anwesenden Mandatsträger, die Beschlussfähigkeit fest. Von 23 Gemeindevertretern waren 21 erschienen.

2. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Lothar Röder, gedachte dem am 27.09.2019 im Alter von 78 Jahren, verstorbenen Gemeindevertreter Rolf Holler.

Rolf Holler war von 2013 bis 2016 und zuletzt wieder 2019 für die SPD Jossgrund Mitglied der Gemeindevertretung. Darüber hinaus vertrat er die SPD 3 Jahre im Kultur-Sport-

und Jugendausschuss.

Er engagierte sich bei der Mobilitätsaktion "Bürger fahren Bürger" und unterstützte die Migrationsarbeit für Flüchtlingsfamilien in Lettgenbrunn.

Außerdem war er aktiver Sänger bei der Sängerlust Oberndorf und als Küster in der evangelischen Kirche in Lettgenbrunn tätig.

Nach der Gedenkminute gab der Vorsitzende den Termin der Beisetzung bekannt.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Die neu eingestellte Koordinatorin für das Familienzentrum, Tamara Bruno, stellte sich dem Gremium vor und berichtete über ihre ersten Kontakte und Aufgaben in der Gemeinde Jossgrund.

Sie hat am 15.10.2019 ihre Tätigkeit aufgenommen.

Der Bürgermeister gab allgemeine Informationen zur Geschäftsführung bekannt, die dieser Niederschrift beigefügt sind.

4. Mitteilungen des Vorsitzenden des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses

Der Vorsitzende des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses, Herr Herbert Bien gab bekannt, dass seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung keine Sitzung des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses stattgefunden hat und somit ein Bericht entfällt

5. Mitteilungen des Vorsitzenden des Kultur-, Sport- und Jugendausschusses

Der Vorsitzende des Kultur-, Sport- und Jugendausschusses, Herr Eric Sachs, gab bekannt, dass seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung keine Sitzung des Kultur-, Sportund Jugendausschusses stattgefunden hat und somit ein Bericht entfällt

6. Vorlagen der Verwaltung

6.01. Aktuelle Sachstandsinformation zu laufenden Projekten mit anschließender Beratung

Der Bürgermeister gab ausführliche Informationen zu laufenden Projekten:

In folgender Liste wurden die Ausführungen des TOP 6.01 der Gemeindevertretersitzung vom 23.09.2019 kursiv und die Ergänzungen in normaler Schrift dargestellt. Alle Informationen, die nach Meinung des Unterzeichners für die weitere Beratung nicht relevant sind, wurden zur besseren Übersicht der Liste gelöscht.

Georg-Hartmann-Straße

Die Kanalbauarbeiten und Straßenbaumaßnamen sind seit Juni 2019 fertiggestellt. Die Rechnungen der Baufirma und des Ingenieurbüros liegen vor.

Die Zahlen verteilen sich wie folgt:

Straßenbau

Haushaltsmittel 653.000,00

Rechnung Engelhaupt 666.481,44

Ingenieurbüro 54.057,06

Haushaltsüberschreitung beträgt somit 67.538,50

Kanal

Haushaltsmittel 706.000,00 Rechnung Engelhaupt 543.363,40 Ingenieurbüro 47.104,75 Haushaltsreste 115.531,85

Kanalhausanschlüsse Haushaltsmittel 28.323,87 Engelhaupt 33.443,05 Haushaltsüberschreitung beträgt somit 5.119,18 Gesamt betragen die Haushaltsreste somit 42.874,17 Einige Restkosten fehlen noch, die bereitgestellte Gesamtsumme müsste aber auch dafür ausreichen.

Bei dem letzten Unwetter hat sich gezeigt, dass durch die Bauarbeiten eine Verbesserung erfolgt ist.

Die ersten Auswertungen des Büro Dehmer zum Thema Hochwasser liegen vor, hier wird weiter an entsprechenden Lösungsansätzen gearbeitet.

Eine Begehung der Baustelle, sowie eine Informationsveranstaltung für die Anlieger sind in Vorbereitung!

Diskussion zu Straßenanliegergebühren

Die Gemeindevertretung hat beschlossen das sogenannte Rednitzhembacher Modell einzuführen. Für die Umlagen Sudetenstraße und Georg-Hartmann-Straße soll die entsprechende Satzung auf einen rechtskonformen Stand gebracht werden.

Ein entsprechender Satzungsentwurf liegt der heutigen Sitzung zur Beschlussfassung vor.

Arbeiten Fabrik Außenbereich

Die Arbeiten an der Front wurden, wie besprochen, von den Vereinen Inkognito und NCO durchgeführt. Hierfür möchte ich mich herzlich bedanken.

Für den hinteren Teil wird noch etwas Planungszeit benötigt.

Gehweg Lohrer Straße

Hier gab es bereits mehrere Gespräche mit dem ASV. Zuletzt haben wir mit dem zuständigen Abteilungsleiter vereinbart, dass mit dem zuständigen Sachbearbeiter ein Ortstermin durchgeführt werden soll. Dabei soll abgeklärt werden, wie eine Sanierung des restlichen Bürgersteiges durch das ASV erfolgen kann.

Der Antrag wurde am 27. September 2019 versendet.

Dorfentwicklung Lettgenbrunn

Nachdem wir den Auftrag erhalten haben, dass sich nochmals die gesamte Planung vorgenommen werden soll, haben wir sofort die entsprechenden Schritte eingeleitet. Wir haben diese Woche einen angepassten Entwurf erhalten. Hier wird in der nächsten Woche ein Vorgespräch mit dem Arbeitsgruppenleiter erfolgen. Danach werden kurzfristig die Arbeitsgruppe und die gemeindlichen Gremien mit dem angepassten Entwurf als Beratungsgrundlage in die Beratung miteinbezogen.

Letzte Woche fand eine Besprechung bei der Förderstelle des Main-Kinzig-Kreises statt. Wir hatten vorsorglich schon mal eine erhöhte Förderung beantragt. Diese wurde vom MKK auch so weitergeleitet. Jedoch fand bei der WI-Bank eine intensive Prüfung statt. Ergebnis dieser Prüfung ist folgendes: Nur wenn der ursprüngliche Charakter als Kaltscheune eingehalten wird, kann mit einer erhöhten Fördersumme gerechnet werden.

Die Vorarbeiten haben sich länger hinausgezögert, als zunächst gedacht. Nun liegt uns aber eine komplett überarbeitete Planung vor. Die geschätzten Kosten wurden um ca. 200.000 Euro gesenkt. Die weiteren Beratungen werden am 20.08.2019 mit dem Haupt-, Bau- und Finanzausschuss und der Arbeitsgruppe fortgeführt.

In der gemeinsamen Sitzung des HBF und der AG Dorfmitte Lettgenbrunn wurde über die vorgelegten Entwürfe beraten. Nach der Sitzung wurden mit der Förderstelle in Gelnhausen weitere Abstimmungsgespräche durchgeführt.

Wir warten jetzt auf Rückmeldung der WI-Bank. Sobald hier Ergebnisse vorliegen, erfolgt eine erneute Beratung im HBF-Ausschuss und der AG Dorfmitte Lettgenbrunn.

Die Rückmeldung wird noch erwartet.

Franz-Korn-Platz

Der Auftrag für die Errichtung des Pavillons wurde vergeben, der Aufbau soll am 21.10.2019 beginnen.

Strategischer Sanierungsbereich Ortsmitte Pfaffenhausen

Die Abrissarbeiten sind beendet. Sobald die Rohbaufirma des APZ feststeht, wird eine Übergabe der Baustelle erfolgen. Mittlerweile wurde uns per Mail bestätigt, dass das Ministerium grünes Licht erteilt hat. Es sind noch ein paar redaktionelle Änderungen notwendig, dann kann der Vertrag für den strategischen Sanierungsbereich von allen Beteiligten unterschrieben werden und wir erhalten danach die Förderzusage.

Familienzentrum

Die Arbeiten am Haus sind soweit abgeschlossen. Die Pädagogische Fachkraft hat am 15.10.2019 ihre Arbeit aufgenommen.

Verschiedene Folgearbeiten (z.B. Abschluss Blitzschutzanlage, Tor Richtung Feuerwehrhaus, Anlage Außenbereich) sind in Bearbeitung. Für die Renovierung der Holzhalle werden Kostenermittlungen durchgeführt.

Eine Bewertung der Stützmauer zur Orber Gasse wird zurzeit durchgeführt. Sobald diese vorliegt, ist dies auch ein Punkt für den HBF-Ausschuss.

Lothar Röder appellierte an die zeitige Umsetzung von Mängelmeldungen bezüglich des Familienzentrums.

Bushaltestellen

Förderbescheid und Ausschreibung sind soweit vorbereitet, dass in den nächsten Wochen die Arbeiten beginnen können.

Die Arbeiten sind für September/Oktober 2019 eingeplant!

In einem Abstimmungsgespräch mit Auftragnehmer, Ingenieurbüro und Gemeinde wurden die restlichen Punkte abgesprochen.

Die Arbeiten haben heute begonnen und werden gemeinsam mit den Straßensanierungen durchgeführt.

Personalangelegenheiten

Ausschreibung Bauhofleiter:

Der Gemeindevorstand hat sich für einen Bewerber entschieden, dieser wird am 01.07.2020 bei uns anfangen.

Straßensanierungen

Breslauer Straße, Urlauber Weg, Stettiner Straße, Karlsbader Straße und Am Rathaus

Die Arbeiten haben heute, am 21.10.2019, begonnen.

Kanal Südmährer Weg (Oberwasserkanal)

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Wir warten noch auf die Abschlussrechnung.

6.02. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Straßenbeitragssatzung

Der Bürgermeister erläuterte noch einmal den Entwurf. Dieser halte sich eng an die neueste Mustervorlage des HSGB.

Der Gemeindevorstand habe in seiner Sitzung am 07.10.2019 diesem Entwurf zugestimmt.

Die in den §§ 11 und 13 einzusetzenden Werte im 1. Entwurf der Straßenbeitragssatzung wurden der Gemeindevertretung vorgelegt.

Diskussion:

Uwe Sachs ist der Ansicht, dass die Rechtskonformität der Satzung an erster Stelle stehe und er und seine Fraktion (CDU) dem Satzungsentwurf zustimmen werden.

Georg Röder gab die Zustimmung der FWG-Jossgrund zum Entwurf bekannt. Die FWG gehe davon aus, dass die Verwaltung einen Entwurf nach den neuesten Richtlinien des HSGB vorgelegt hat. Die wichtigen Inhalte der neuen Satzung stimmen im Wesentlichen mit der seitherigen Satzung überein.

Reinhold Walz (SPD) schließt sich den Ausführungen der

CDU-Fraktion an.

Er trägt noch eine Frage zu § 19 vor. Es wurde festgelegt, die Pünktchen im Text (Beauftragung Dritter) vor dem vorletzten Wort zu streichen.

Insgesamt hätte sich die SPD-Fraktion aber andere Inhalte gewünscht und lehnt die Satzung ab.

Die Gemeindevertretung beschloss den 1. Entwurf der Straßenbeitragssatzung.

Ja-Stimmen: FWG: 13,CDU: 4 Gegenstimmen: 3 SPD, Stimmenthaltung: 1 CDU

6.03. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung des Gemeindevorstandes zur Einleitung rechtlicher Schritte gegen den Sachlichen Teilplan "Erneuerbare Energien"

Der Bürgermeister erläuterte ausführlich die der Gemeindevertretung mit der Einladung zu dieser Sitzung vorgelegten Informationen zum Sachlichen Teilplan "Erneuerbare Energien".

Bereits in der Sitzung vom 19.06.2017 hatte die Gemeindevertretung einen entsprechenden Beschluss für eine Stellungnahme zum Entwurf des Sachlichen Teilplanes abgegeben. Darin wurden fundierte Gründe zu wesentlichen Änderungen ausgearbeitet.

Leider kann aufgrund der aktuellen Planungsgrundlage mit den ausgewiesenen Flächen und der Weißflächen keine Bewegung der Genehmigungsbehörde erkannt werden.

Georg Röder (FWG) bittet um Aufnahme eines Ergänzungssatzes bezüglich einer laufenden Information der Gemeindevertretung, die gleiche Meinung vertreten ebenfalls CDU und SPD.

Beschluss

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, rechtliche Schritte gegen den Sachlichen Teilplan "Erneuerbare Energien" vorzubereiten und nach Veröffentlichung auch einzuleiten. Die Gemeindevertretung ist laufend über die Entwicklung zu

-einstimmig-

informieren.

7. Anträge und Anfragen

7.01. Anfrage der FWG Fraktion bezüglich des aktuellen Sachstandes zu den für 2019 zugesagten Sanierungsarbeiten an der Feldstraße und Radweg Nr. 4, Obere Leite

Georg Röder von der FWG-Fraktion erläuterte die vorgelegte Anfrage.

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die beauftragte Firma

noch in diesem Jahr die Arbeiten ausführen werde.

Die Sitzung wurde um 21.14 Uhr geschlossen.

Lothar Röder

Doris Hofmann

Vorsitzender der Gemeindevertretung Schriftführerin

Mitteilungen des Bürgermeisters

Mitteilungen des Bürgermeisters zur Gemeindevertretersitzung am 21.10.2019

1. Pflege Feldwege

Da die Saison für die Feldwegepflege wieder bevor steht, werden wir wieder einen runden Tisch zu diesem Thema einherufen

Teilnehmer sollen neben den Mitarbeitern des Bauhofs, der Gemeindeförster, ein Vertreter der Imker, ein Vertreter des Echsenschutzes und ein Vertreter des Nabu sein.

Ich habe am 11.10.2019 an einem Informationsabend des Nabu's zu diesem Thema in Mernes teilgenommen. Hier konnte ich interessante Anregungen mitnehmen.

2. Fachtagung der Akademie für den ländlichen Raum am 27.09.2019

Am 27.09.2019 fand die Fachtagung: "Weil Heimat auch in Zukunft lebendig ist" der neugegründeten Akademie für den ländlichen Raum in Bad Soden-Salmünster statt.

Ich freue mich als Vorsitzender von Spessartregional, dass die erste Veranstaltung dieser Art bei uns im Spessart durchgeführt wurde. Hier zeigt sich die gute Arbeit der letzten Jahre.

Weiter freue ich mich als Bürgermeister der Gemeinde Jossgrund, dass eine der Fachexkursionen im Jossgrund stattfand. Hierbei wurde das Privatprojekt Schafhof, sowie die geplante Entwicklung der Ortsmitte Pfaffenhausen vorgestellt.

Von beiden Projekten waren die Teilnehmer sehr angetan.

3. 20 Jahre IPS 18.10.2019

Am 18.10.2019 fand das 20 jährige Jubiläum von der Initiative Pro Spessart statt.

Hier habe ich als Vorsitzender berichtet, dass die Bahn nun die Variante 4 zur Genehmigung beim Regierungspräsidium eingereicht hat.

Wir müssen aber weiter die Augen und Ohren offen halten, ob die Variante wirklich zum Zuge kommt.

Weiter sind die Themen Entsorgung, Erdaushub und Ausgleichsflächen genau zu beobachten.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Aus dem Rathaus

Kneippbad Pfaffenhausen

Für das Kneippbad Pfaffenhausen inkl. des Kneippbadkiosks wird ein neuer Betreiber gesucht. Bei Interesse, Anregungen oder Ideen zur Bewirtschaftung freuen wir uns über Meldungen unter der Telefonnummer 06059/9026-10, Bürgermeister Rainer Schreiber.

"Bürger fahren Bürger" sucht weitere Fahrerinnen und Fahrer

Der ehrenamtliche Fahrdienst "Bürger fahren Bürger" ist ein Angebot für mehr Mobilität, vor allem für ältere Menschen, das inzwischen sehr gut angenommen wird. Für das Angebot werden weiterhin Fahrerinnen und Fahrer gesucht, die sich ehrenamtlich für diese Initiative engagieren wollen.

Worum geht's?

Beim Fahrdienst "Bürger fahren Bürger" (kurz BfB) stehen ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer zur Verfügung, um ältere und/oder in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen die täglichen Fahrten zu erleichtern - ob zum Arzt, Physiotherapeuten, zum Einkauf, für Erledigungen im Rathaus oder den Besuch bei Freunden und Verwandten. Innerhalb der beiden Gemeinden Flörsbachtal und Jossgrund wie auch nach Schlüchtern, Lohr, Bad Orb oder Biebergemünd-Bieber sind die Fahrer und Fahrerinnen mit ihren Fahrgästen unterwegs. Dazu holen die Fahrer/-innen mit ihrem eigenem Pkw den Fahrgast von zu Hause ab und begleiten ihn, falls Hilfe benötigt wird, auch sicher in das Geschäft oder das Wartezimmer. Die beiden Gemeinden kooperieren dabei mit den Maltesern, die die Fahrtwünsche tags zuvor telefonisch entgegen nehmen und den zur Verfügung stehenden Fahrer informieren.

Dieses Angebot hängt jedoch von einer kontinuierlichen Bereitschaft von Bürgerinnen und Bürger ab, sich ehrenamtlich zu engagieren. Daher sind beide Gemeinden sehr daran interessiert, die Fahrdienstbereitschaft auf möglichst viele Schultern zu verteilen. Der Einstieg als Fahrer oder Fahrerin ist jederzeit möglich.

Lust auf ehrenamtlichen Fahrdienst?

Wenn Sie also gerne Auto fahren, ein wenig Zeit übrig haben und sich ehrenamtlich engagieren möchten, dann wäre ein Fahrdienst bei "Bürger fahren Bürger" das Richtige für Sie! Mitmachen kann jeder, der volljährig ist, seinen Wohnsitz in Flörsbachtal oder Jossgrund hat, den Führerschein der Klasse B besitzt und über einen eigenen Pkw verfügt. Sie selbst entscheiden, in welchem zeitlichen Umfang Sie für den Fahrdienst zur Verfügung stehen wollen. Die Zeiten werden in einem gemeinsamen Einsatzplan festgelegt und an die Zentrale des Malteser Hilfsdienstes übermittelt. Jede Fahrt wird am Vortag dem zur Verfügung stehenden Fahrer mitgeteilt. Kommt keine Fahrt zustande, erlischt die Fahrbereitschaft für den jeweiligen Tag. Die für BfB gefahrenen Kilometer werden mit 0,30 /km erstattet. Dies entspricht keiner gewerblichen Tätigkeit. Jeder Fahrer wird bei seiner Gemeinde registriert und ist damit im Rahmen des ehrenamtlichen Fahrdienstes versichert

Sind Sie interessiert? Dann können Sie sich gern hier melden. Ihre Ansprechpartner:

Gemeinde Jossgrund, Daniela Schum, Tel. 0 60 59.90 26 11 Gemeinde Flörsbachtal, Bürgermeister Frank Soer, Tel. 0 60 57.90 01 30

Vorstellung von Frau Tamara Bruno

Mein Name ist Tamara Bruno und ich bin seit dem 15.10.19 als Sozialarbeiterin für das Familienzentrum "Unterm Regenbogen" zuständig. Ich bin verheiratet und habe einen Sohn. Mein Wohnsitz befindet sich in der Gemeinde Steinau an der Straße.

Die Gemeinde Jossgrund ist bereits eine bunte, lebendige Gemeinde mit einem toll organisierten und breitgefächerten Angebot. Ich freue mich, dass ich mit meiner Arbeit einen Teil dazu beitragen kann.

Meine Aufgabe und mein Ziel ist es als Schnittstelle für die bereits bestehenden Behörden, Vereine und Einrichtung der Gemeinde Jossgrund aber auch für die Umgebung zu dienen. Dazu gehört das Angebot von Workshops, Info- und Themenabende.

Gerne stehe ich allen Bürgern der Gemeinde Jossgrund als offene Beratungsstelle zu den Themen:

Familie und Kind Jugend Senioren und Gesundheit

zur Verfügung.

Ich stehe Ihnen gerne nicht nur beraten sondern auch vermittelnd zur Seite. Meine Tätigkeit umfasst eine enge Zusammenarbeit mit Vereinen, Behörden, Krankenkassen, Beratungsstellungsstellen.

Mein Büro finden Sie im Kinder- und Familienzentrum "Unterm Regenbogen", im 2. OG, Orber Gasse 9, 63637 Jossgrund OT Oberndorf. Meine offenen Sprechzeiten und Telefonnummer werden Ihnen zeitnah bekannt geben.

Sie können mich gerne jetzt schon unter der Email tamara. bruno@jossgrund.de kontaktieren.

Da derzeitig mein Büro noch nicht ganz einsatzfähig ist, bitte ich Sie, sollten Sie mich nicht erreichen, mit Frau Weismantel unter der E-Mail Adresse sabine.weismantel@jossgrund.de in Kontakt zu treten. Frau Weismantel wird Ihr Anliegen an mich weiterleiten.

Schon heute freue ich mich, mit Ihnen in Zukunft zusammen zu arbeiten.

Mit freundlichem Gruß

tan V

Tamara Bruno

- Sozialpädagogin -

Die Gemeindekasse Jossgrund macht darauf aufmerksam, dass am

15. November 2019

folgende Abgaben fällig werdwen:

- 1. Grundsteuer
- 2. Müllabfuhrgebühren
- 3. Wassergebühren
- 4. Kanalgebühren
- 5. Gewerbesteuervorauszahlungen

Daher bitten wir um Beachtung der Fälligkeit und fordern Sie auf, die offenen Zahlungen an die Gemeindekasse Jossgrund pünktlich zu leisten.

Im Falle der verspäteten Zahlung oder einer Nicht-Zahlung werden wir eine gebührenpflichtige Mahnung versenden.

Der Gemeindevorstand Jossgrund

- Gemeindekasse -

Telefon- und E-Mail Verzeichnis des Rat- und Bürgerhauses Jossgrund

Zentrale Telefax	06059/9026-0 06059/9026-27	
Bürgermeister Rainer Schreiber	06059/9026-10	rainer.schreiber@jossgrund.de
Vorzimmer/Sitzungsdienst/Tourismus/		
Poststelle		
Daniela Schum	06059/9026-11	daniela.schum@jossgrund.de
Katja Röder		katja.roeder@jossgrund.de
Ordnung und Soziales		
Ordnungsamt/Feuerwehr/Gewerbeamt		
Carina Hagemann-Schneider	06059/9026-16	carina.hagemann-schneider@jossgrund.de
Einwohnermeldeamt/Passwesen/		
Sozialwesen		
Korinna Steets	06059/9026-17	korinna.steets@jossgrund.de
Katja Röder	06059/9026-16	katja.roeder@jossgrund.de
Courselessites Cosislaves		
Sprechzeiten Sozialwesen: Montags 10.00-12.00 Uhr		
und nach Vereinbarung!		
and nach vereinbarang.		
Standesamt/Friedhöfe		
Doris Hofmann	06059/9026-14	doris.hofmann@jossgrund.de
Personalamt und Rentenwesen		
Personalamt und Rentenwesen Sabine Weismantel	06059/9026-12	sabine.weismantel@jossgrund.de
	06059/9026-12 06059/9026-13	sabine.weismantel@jossgrund.de simone.schum@jossgrund.de
Sabine Weismantel		,
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen	06059/9026-13	simone.schum@jossgrund.de
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen Dieter Walter (Renten-Lotse der	06059/9026-13	,
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen	06059/9026-13	simone.schum@jossgrund.de
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen Dieter Walter (Renten-Lotse der Rentenversicherung Hessen)	06059/9026-13	simone.schum@jossgrund.de
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen Dieter Walter (Renten-Lotse der Rentenversicherung Hessen) Allgemeine Verwaltung/ Wasserversorgung/Bauamt	06059/9026-13	simone.schum@jossgrund.de dieterwalter@t-online.de
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen Dieter Walter (Renten-Lotse der Rentenversicherung Hessen) Allgemeine Verwaltung/ Wasserversorgung/Bauamt Regina Kleinfeller	06059/9026-13	simone.schum@jossgrund.de dieterwalter@t-online.de regina.kleinfeller@jossgrund.de
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen Dieter Walter (Renten-Lotse der Rentenversicherung Hessen) Allgemeine Verwaltung/ Wasserversorgung/Bauamt	06059/9026-13 06059/639 (ab 16:00 Uhr)	simone.schum@jossgrund.de dieterwalter@t-online.de
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen Dieter Walter (Renten-Lotse der Rentenversicherung Hessen) Allgemeine Verwaltung/ Wasserversorgung/Bauamt Regina Kleinfeller Marlene Sinsel Gemeindekasse und Steueramt,	06059/9026-13 06059/639 (ab 16:00 Uhr)	simone.schum@jossgrund.de dieterwalter@t-online.de regina.kleinfeller@jossgrund.de
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen Dieter Walter (Renten-Lotse der Rentenversicherung Hessen) Allgemeine Verwaltung/ Wasserversorgung/Bauamt Regina Kleinfeller Marlene Sinsel Gemeindekasse und Steueramt, Finanzen, Umwelt/Abfall	06059/9026-13 06059/639 (ab 16:00 Uhr) 06059/9026-15	simone.schum@jossgrund.de dieterwalter@t-online.de regina.kleinfeller@jossgrund.de marlene.sinsel@jossgrund.de
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen Dieter Walter (Renten-Lotse der Rentenversicherung Hessen) Allgemeine Verwaltung/ Wasserversorgung/Bauamt Regina Kleinfeller Marlene Sinsel Gemeindekasse und Steueramt, Finanzen, Umwelt/Abfall Bernd Kleespies	06059/9026-13 06059/639 (ab 16:00 Uhr) 06059/9026-15	simone.schum@jossgrund.de dieterwalter@t-online.de regina.kleinfeller@jossgrund.de marlene.sinsel@jossgrund.de
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen Dieter Walter (Renten-Lotse der Rentenversicherung Hessen) Allgemeine Verwaltung/ Wasserversorgung/Bauamt Regina Kleinfeller Marlene Sinsel Gemeindekasse und Steueramt, Finanzen, Umwelt/Abfall	06059/9026-13 06059/639 (ab 16:00 Uhr) 06059/9026-15	simone.schum@jossgrund.de dieterwalter@t-online.de regina.kleinfeller@jossgrund.de marlene.sinsel@jossgrund.de
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen Dieter Walter (Renten-Lotse der Rentenversicherung Hessen) Allgemeine Verwaltung/ Wasserversorgung/Bauamt Regina Kleinfeller Marlene Sinsel Gemeindekasse und Steueramt, Finanzen, Umwelt/Abfall Bernd Kleespies Robina Imkeller Bürgersaal/Bühne	06059/9026-13 06059/639 (ab 16:00 Uhr) 06059/9026-15 06059/9026-19 06059/9026-18	simone.schum@jossgrund.de dieterwalter@t-online.de regina.kleinfeller@jossgrund.de marlene.sinsel@jossgrund.de
Sabine Weismantel Simone Schum Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen Dieter Walter (Renten-Lotse der Rentenversicherung Hessen) Allgemeine Verwaltung/ Wasserversorgung/Bauamt Regina Kleinfeller Marlene Sinsel Gemeindekasse und Steueramt, Finanzen, Umwelt/Abfall Bernd Kleespies Robina Imkeller	06059/9026-13 06059/639 (ab 16:00 Uhr) 06059/9026-15	simone.schum@jossgrund.de dieterwalter@t-online.de regina.kleinfeller@jossgrund.de marlene.sinsel@jossgrund.de